Stadt Fürth

f.ü.b.s
Fürther Fachstelle für Seniorinnen und Senioren und die Belange von Menschen mit Behinderung

WEGWEISER FÜRTH

TEILHABE

Bürger*innen mit Behinderung
und chronischer Erkrankung

SERVICE-DOG
ASSISTENZHÜNDIN

Im Notfall bitte die 5 W-Angaben beachten

Wer meldet?
Wo ist etwas passiert?
Wieviele Menschen sind beteiligt?
Welche Verletzungen oder Probleme haben sie?
Warten auf Rückfragen!

Notruf Polizei
110

Notruf Rettungsdienst und Feuerwehr
112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117

Krisendienst Mittelfranken
(0911) 424 85 50
Mo.-Do. 18-0 Uhr | Fr. 16-0 Uhr |
Sa. und So. 10-0 Uhr
Online-Chat-Beratung mit Registrierung:
www.krisendienst-mittelfranken.de

Bezirksklinikum Erlangen
Aufnahme, akute psychische Krisen
(09131) 753-0
Akut-Neurologie
(09131) 753-3753

Notaufnahme Klinikum Fürth
Tel (0911) 7580-2810
Fax (0911) 7580-2812

Notaufnahme Schön-Klinik
Tel (0911) 9714-3999
Fax (0911) 9714-701

DANKSAGUNG

Wir bedanken uns herzlich bei Josephin Opp, Fabian Kittel, Katrin & Rick Houghtaling, Fehime Kaynar, Aline Hielscher, Marietta Roiger und Carmen Kirchner.

Bildnachweise
Seite 2 | **Notfall:** Andi Weiland, Pfotenpiloten e.V.
Seite 6 | **Grußwort:** Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt
Seite 13 | **Allgemeine Beratung:** Fachstelle fübs
Seite 19 | **Neele Bucholz:** Daniela Bucholz, danielabucholz.de
Seite 21 | **Interessenvertretung & Selbsthilfe:** Fachstelle fübs
Seite 31 | **Speziell für mich:** Andi Weiland, gesellschaftsbilder.de
Seite 39 | **Bildung:** Anna Hielscher
Seite 51 | **Stadtplan:** Stadt Fürth, Stadtplanungsamt
Seite 53 | **Arbeit:** Fachstelle fübs
Seite 59 | **Wohnen:** Dr-.Ing. Sigrid Loch, Bayerische Architektenkammer
Seite 67 | **Inklusion:** The accessible icon project
Seite 69 | **Alltag & Freizeit:** Arne Marenda Fotografie
Seite 81 | **Barrierefreiheit:** Timo Hermann, gesellschaftsbilder.de
Seite 83 | **Gesundheit & Pflege:** Fachstelle fübs

Alle Cartoons und Comic-Strips: Phil Hubbe
Die «behinderten Cartoons» von Phil Hubbe finden sich in mittlerweile sieben Bänden, die im Lappan Verlag erschienen sind.

Die **Piktogramme zur Barrierefreiheit** stammen von POP! ROT WEISS/Bezirk Mittelfranken, Parvenue Kulturbüro und Andrea Döbler, das **Behinderten-WC-Piktogramm**, sowie alle **grauen Varianten** stammen von Der Esograf.

INHALT

Danksagung 4
Grußwort 7
Vorwort 8
Zeichen 10

Allgemeine Beratung 13
Interessenvertretung & Selbsthilfe 21
Behinderung | Info 28
Speziell für mich 31
Bildung 39
Stadtplan | Parkplätze und WC 50
Arbeit 53
Wohnen 59
Inklusion | Info 66
Alltag & Freizeit 69
Barrierefreiheit | Info 78
Gesundheit & Pflege 83

Impressum 90

Inklusion ist die uneingeschränkte, selbstverständliche und gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens, und zwar ganz ohne die Unterscheidung «mit oder ohne Handicap» – und ist eine Jahrhundertaufgabe.

Barrierefreiheit bedeutet in diesem Zusammenhang auch, dass die Barrieren vor allem aus den Köpfen raus müssen. Dieser Geist der Inklusion, dass alle Fürtherinnen und Fürther vor allem Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt sind, und dass wir alle ständig daran arbeiten müssen, dass es immer weniger Unterschiede und immer mehr Teilhabe gibt, zieht sich als thematischer Leitfaden auch durch diese Broschüre. Mehr noch: Mit diesem Wegweiser wird auch ein Wunsch vieler Bürgerinnen und Bürger aus dem Maßnahmenkatalog des Aktionsplans Inklusion «Fürth Für Alle» umgesetzt.
Im Zeitalter von Internet und Suchmaschinen ist das große Plus dieses Printprodukts die große Schrift und das klare Layout. Vor allem aber ersparen die Macher den Lesern Zeit und Anstrengung, indem sie die zielführendsten Anlaufstellen bündeln und viele Quellen für weitere Informationen zur Verfügung stellen. So kann jeder Betroffene nach seinem Bedürfnis sich selbst helfen oder eben helfen lassen kann, um mehr Zeit und Muße für die schönen Dinge des Lebens in unserer schönen Stadt zur Verfügung zu haben.

Ihr
Dr. Thomas Jung
Oberbürgermeister

VORWORT

Liebe Leser*innen,

wir freuen uns, Ihnen den neuen Wegweiser für Bürger*innen mit Behinderung und chronischer Erkrankung vorzustellen. Viele Fachleute würden sagen, der Gedanke von Inklusion und ein solches Nachschlagewerk widersprechen sich schon im Grundsatz: Der Mensch mit Behinderung soll einfach teilhaben wie der ohne Behinderung auch, keine Spezialbehandlung benötigen, nicht auf ein Merkmal reduziert werden. Er soll keine Anlaufstellen brauchen, weil er alle Stellen anlaufen kann.

Zum Teil ist das wahr und auch schon Realität. Zum Teil rollt man aber eine Anlaufstelle an und eine Treppe verwehrt einem den Eintritt. Oder der Internetauftritt einer Anlaufstelle spricht einen nicht an – für Sehende unwichtig, für Nicht-Sehende eine Barriere vor der erwünschten Information.

Auch wenn es einem als betroffenem Mensch ab und an nicht so vorkommt, es hat sich einiges getan, seit vor 10 Jahren die UN-Behindertenrechtskonvention in Kraft getreten ist. Und so einige Gesetze und Verordnungen sorgen dafür, dass sich auch in Zukunft stetig etwas tut. Genauso wie wichtige Projekte wie der Aktionsplan Inklusion «Fürth Für Alle».

Aber uneingeschränkte Teilhabe und gelebte Inklusion sind (noch) nicht selbstverständlich. Daher möchten wir mit dieser Broschüre dazu beitragen, dass Sie finden, was Sie benötigen, Ihnen lange Wege und Wartezeiten erspart bleiben, Sie gut beraten und vielleicht sogar zum Schmunzeln, Nachdenken und Kommunizieren angeregt werden. Denn diese Dinge helfen gegen die Barrieren in den Köpfen.

Ihre
Fachstelle fübs

I ♥
INKLUSION
HUBBE

Piktogramme zur Barrierefreiheit

	barrierefreier Zugang		nach Absprache, mit Umweg, mit Assistenz oder teilweise zugänglich
WC	normgerechtes Behinderten-WC	WC	schwellenfrei zugängliches WC weitgehend für MmB geeignet
	sensibilisiertes Umfeld		
	Gebärdensprache wird angeboten		nach Absprache oder bei einzelnen Angeboten möglich
T	Induktionschleife vorhanden	T	nach Absprache und bei Veranstaltungen verfügbar
	Barrierefreie Website		nicht zertifiziert, weitgehend barrierefreier Internet-Auftritt
	Für stark sehbehinderte und blinde Besucher barrierefrei nutzbar		Angebote/Assistenz für sehbehinderte und blinde Besucher verfügbar

Adressen-Kennzeichnung

- Adresse in Fürth
- Adresse überregional

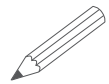
Rückmeldung

Bitte kontaktieren Sie uns unter fachstelle-fuebs@fuerth.de, wenn Sie:
- die Texte aus diesem Wegweiser in **Einfacher Sprache** benötigen,
- einen Eintrag für die nächste **Aktualisierung** dieses Wegweisers vorschlagen möchten oder wissen,
- welche Einrichtung ein weiteres **Barrierefreiheit-Piktogramm** bekommen kann.

Vielen Dank!

Digitale Version

Diese Broschüre wird im Lauf des Jahres 2020 barrierefrei online gestellt.



ALLGEMEINE BERATUNG

Bei allen Anliegen an die Stadtverwaltung und Fragen zum Leben in Fürth hilft Ihnen die Bürgerinformation im Rathaus unter (0911) 974-1211, indem Sie Ihnen die richtigen Stellen vermittelt und Auskünfte erteilt. Für die Anliegen, Wünsche und Bedürfnisse, die in Zusammenhang mit Behinderung – Ihrer oder der Angehöriger – stehen, bieten diese Stellen umfassende Unterstützung und Information:

Stadt Fürth Fachstelle fübs
Hirschenstraße 2 b | 90762 Fürth
(0911) 974-1785
www.fuerth.de
fachstelle-fuebs@fuerth.de

In der fübs (Fachstelle für Seniorinnen und Senioren und die Belange von Menschen mit Behinderung) erhalten Sie Informationen und Beratung zu allen Teilhabebereichen, zum Schwerbehindertenausweis, zu Nachteilsausgleichen und anderen Leistungen, außerdem Anträge sowie Informationsmaterial.

Ferner können Sie einen Euro-WC-Schlüssel gegen Nachweis der Berechtigung erwerben.

Bei komplexen Fragestellungen und Anliegen – z.B. zur Wahrung Ihrer Rechte als Mensch mit Behinderung gegenüber Leistungsträgern oder Arbeitgebern – können Sie einen Termin bei der Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderung vereinbaren.

Die Seniorenbeauftragte steht für Beratung zu Schnittstellenthemen wie Pflege, Vorsorge, Gesundheit und Barrierefreiheit ebenfalls für Gesprächstermine zur Verfügung.

EUTB – Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung

Mittelfranken Nordost
Schwabacher Straße 206 | 90763 Fürth
(0911) 180 73 68-0
www.teilhabeberatung-mittelfranken.de
info@teilhabeberatung-mittelfranken.de

*Die ergänzende unabhängige Teilhabeberatung berät zu allen Fragen der Teilhabe und Rehabilitation. Gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und in Trägerschaft des Zentrums für selbstbestimmtes Leben (ZSL) e.V. beraten die Mitarbeiter*innen nach dem Ansatz des «peer counseling», indem Menschen mit Behinderung von Berater*innen mit Behinderung informiert und unterstützt werden. Ziel der Beratung ist immer, selbstbestimmte Entscheidungen zu ermöglichen und zu fördern.*

Zentrum Bayern Familie und Soziales (ZBFS)

Bärenschanzstraße 8a-c | 90429 Nürnberg
(0911) 928-2080
www.zbfs.bayern.de
mfr-3@zbfs.bayern.de

Das ZBFS informiert und berät zu allen Aspekten rund um den Schwerbehindertenausweis und Nachteilsausgleiche, zur medizinischen Beurteilung, zu Leistungen wie Blindengeld und zu Förderprogrammen wie z.B. die Offene Behindertenarbeit.

Ein Antrag auf Feststellung eines Grades der Behinderung wird hier eingereicht und bearbeitet. Schwerbehindertenausweise sowie z.B. Wertmarken für den ÖPNV werden vom ZBFS ausgegeben. Im ZBFS befindet sich auch das Inklusionsamt, das u.a. für die Förderung von Ausbildung und Berufstätigkeit von Menschen mit Behinderung zuständig ist.

Bezirk Mittelfranken

Danziger Straße 5 | 90522 Ansbach
(0981) 466 40
www.bezirk-mittelfranken.de
Poststelle@bezirk-mittelfranken.de

Der Bezirk Mittelfranken als Leistungsträger der Eingliederungshilfe berät über alle finanziellen Hilfen und Unterstützungsangebote. Darunter fallen Leistungen der medizinischen Rehabiltation, zur Teilhabe am Arbeitsleben, Teilhabe an Bildung und am Sozialleben.

In diesem Rahmen gewährt der Bezirk Mittelfranken Hilfen für den Werkstatt- oder Förderstättenbesuch, stationäres Wohnen, Tagesstättenbetreuung, integrative Kindertageseinrichtungen, ambulant betreute Wohnformen, Frühförderung und Behindertenfahrdienst etc.

Stadt Fürth Amt für Soziales, Wohnen und Seniorenangelegenheiten

Sozialversicherungsrecht (Versicherungsamt)
Flößaustraße 22 (NEXT) 1.OG | 90763 Fürth
(0911) 974-1609
www.fuerth.de

Beratung und Rechtsauskünfte zu gesetzlicher Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung und Rentenklärung;

VdK Sozialverband

Stresemannplatz 7 | 90763 Fürth
(0911) 77 10 64
www.vdk.de
kv-fuerth@vdk.de

Rechtsberatung, Hilfe bei Anträgen und Widersprüchen u. a. für Mitglieder (Beitrag 72 €/Jahr);

Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung und chronischer Erkrankung (BRK)

Annika Arning (Leitung)
Henri-Dunant-Straße 11, 1. OG | 90762 Fürth
(0911) 779 81-28
www.brk-fuerth.de
arning@kvfuerth.brk.de

Anja Razinskas
Grete-Schickedanz-Heim
Friedrich-Ebert-Straße 4 | 90766 Fürth
(0911) 779 81-78
www.brk-fuerth.de
razinskas@kvfuerth.brk.de

Beratung u. a. zu Leistungen, Schwerbehindertenausweis, Hilfsmitteln, ambulanten Hilfen, ferner Gruppenangebote;

Deutsche Rentenversicherung Nordbayern

Auskunfts- und Beratungsstelle
Äußere Bayreuther Str. 159 | 90411 Nürnberg
www.deutsche-rentenversicherung-nordbayern.de
beratung-nuernberg@drv-nordbayern.de

Beratung zu Prävention, Rehabilitation und Rente;

Servicetelefon Gebärdensprache unter:
www.deutsche-rentenversicherung.de
→ Beratung und Kontakt

Folgende Anlaufstellen können ebenfalls in vielerlei Hinsicht hilfreich sein, besonders für die Alltagsbewältigung gibt es über Beratung hinausgehend zahlreiche Angebote. Informationen zu allen Tätigkeitsfeldern erhalten Sie auf den jeweiligen Internetseiten oder von den Mitarbeiter*innen vor Ort.

Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Fürth e. V.
Königstraße 112 | 90762 Fürth
(0911) 74 05 00
www.caritas-fuerth.de
zentrale@caritas-fuerth.de

Allgemeine Sozialberatung und Fachstelle für pflegende Angehörige;

Lebenshilfe e. V.
Offene Hilfen
Ludwig-Erhard-Straße 17 | 90762 Fürth
(0911) 972-79560
www.lebenshilfe-fuerth.de
offene-hilfen@lebenshilfe-fuerth.de

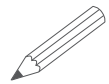
Beratung, Organisation von Betreuung, Pflege und Versorgung;

Diakonie Fürth
Königswarter Straße 56-60 | 90762 Fürth
(0911) 74 93 30
www.diakonie-fuerth.de
zentrale@diakonie-fuerth.de

Allgemeine Sozialberatung und Fachstelle für pflegende Angehörige;

Link

Weitere Beratungsangebote:
https://sozialatlas.bezirk-mittelfranken.de



INTERESSENVERTRETUNG & SELBSTHILFE

Beauftragte und Interessenvertretungen

Zentrales Element erfolgreicher Inklusion ist Mitbestimmung. Auf alle Veränderungen im gesellschaftlichen Leben, zum Beispiel die Gesetzgebung, die alle Gegebenheiten maßgeblich prägt, benötigen die Betroffenen die Möglichkeit der Einflussnahme. Wann immer Sie den Eindruck haben, Ihr Anliegen könnte auch das anderer Betroffener sein, auf einer breiteren Ebene Bedeutung haben oder bekommen, finden Sie bei Interessenvertretungen ein offenes Ohr.

Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung der Stadt Fürth

Hirschenstraße 2b | 90762 Fürth
(0911) 974-1791
Nina Brötzmann / Carmen Kirchner
www.fuerth.de
nina.broetzmann@fuerth.de

Die Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung hat ihr Büro in der Fachstelle fübs und ist Ansprechpartnerin für Interessierte, Betroffene und Fachleute zu allen Aspekten und Themen rund um Behinderung und Inklusion.

*Neben der Beratung in komplexen Angelegenheiten vertritt sie die Interessen der Bürger*innen mit Behinderung in verschiedenen Gremien und Arbeitskreisen und begleitet die Umsetzung des kommunalen Aktionsplans Inklusion «Fürth Für Alle».*

*Für die Vermeidung bzw. den Abbau baulicher, technischer und kommunikativer Barrieren in der Stadtverwaltung und städtischen Infrastruktur ist sie die Schnittstelle zwischen Bürger*innen, Organisationen, Unternehmen und der Stadt Fürth.*

Gesprächstermine sind nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Behindertenrat der Stadt Fürth
Hirschenstraße 2a | 90762 Fürth
(0911) 974 1783
www.behindertenrat-fuerth.de
behindertenrat@fuerth.de

*Der Behindertenrat der Stadt Fürth ist Ansprechpartner für alle Fürther*innen mit und ohne Behinderung zum Leben und dem Stand von Inklusion in der Stadt.*
Er gibt Informationen zur Barrierefreiheit im Sozialraum und bietet barrierefreie Veranstaltungen, u.a. in Kooperation mit Museen, Vereinen, Organisationen und Einrichtungen der Stadt Fürth wie der Tourismus-Information, der SpVgg Greuther Fürth u.a.

*Der Behindertenrat verfolgt Bestrebungen zur gleichberechtigten Teilhabe aller Bürger*innen am städtischen Leben und engagiert sich z.B. konsequent und öffentlichkeitswirksam gegen die Fremdnutzung von Behindertenparkplätzen und konstruktiv für die Förderung von Barrierefreiheit, z.B. durch Vermittlung von Angeboten für günstige mobile Rampen.*

Viele hilfreiche Informationen und alle aktuellen Projekte und Angebote finden sich auf der Homepage.
Sprechzeit:
Di. 9:30-11:30 Uhr und nach Vereinbarung.

Seniorenrat der Stadt Fürth
Königstraße 86 | 90762 Fürth
(0911) 974-1839
https://senioren-rat-fuerth.hpage.com
seniorenrat@fuerth.de

Seniorenvertretung, Ansprechpartner bei Schnittstellenthemen wie Pflege, Vorsorge, Sicherheit und Gesundheit;
Sprechzeit:
Di. und Do. 9:00-12:00 Uhr

Behindertenrat Bezirk Mittelfranken
Pommernstraße 25 | 90461 Nürnberg
(0911) 64 14-256
www.bezirk-mittelfranken.de
behindertenrat@bezirk-mittelfranken.de

Behindertenbeauftragte Bezirk Mittelfranken
Lydia Bauer-Hechler
Mathildenstraße 24 | 90762 Fürth
www.bezirk-mittelfranken.de
l.bauer-hechler@gruene-bezirkstag-mittelfranken.de

Behindertenbeauftragter Bayern
Holger Kiesel
Winzerer Straße 9 | 80797 München
(089) 1261-2799
www.behindertenbeauftragter.bayern.de
behindertenbeauftragter@stmas.bayern.de

Behindertenbeauftragter der Bundesregierung
Jürgen Dusel
Mauerstraße 53 | 10117 Berlin
(030) 221 91 10 16
www.behindertenbeauftragter.de

Bürgertelefon für Menschen mit Behinderung;

Inklusionsbeauftragter des Bezirks Mittelfranken
Lothar Baumüller
Pommernstraße 25 | 90461 Nürnberg
inklusion@bezirk-mittelfranken.de
lothar.baumueller@bezirk-mittelfranken.de

Interessenvertretung Selbstbestimmt Leben in Deutschland e. V. - ISL
Leipziger Straße 61 | 10117 Berlin
Telefon: (030) 4057 1409
www.isl-ev.de
info@isl-ev.de

Dachorganisation der Zentren für selbstbestimmtes Leben (ZSL);

BDH Bundesverband Rehabilitation
Kreisverband Bayern – Reinhard Kelch
Volkartstraße 18 | 80634 München
(089) 16 13 17
www.bdh-muenchen.de
info@bdh-muenchen.de

Sozialmedizinische und rehabilitations-technische Beratung;

Link

Zahlreiche überregionale Interessenvertretungen finden sich unter:
www.leidmedien.de

Selbsthilfe

Neben dem Wunsch, etwas bewegen zu wollen, gibt es zahlreiche andere gute Gründe, sich einer Selbsthilfegruppe anzuschließen oder eine solche zu gründen: Austausch, Zusammenhalt, gegenseitige Unterstützung.

Selbsthilfeverbände setzen sich zusätzlich im größeren Rahmen für die Belange ihrer Klientel ein. Da es eine sehr große Anzahl von Selbsthilfegruppen gibt, deren Bedeutung nicht gewichtet werden kann und sollte, empfiehlt sich bei Interesse der Kontakt zu den folgenden Organisationen:

KISS e.V.
Am Plärrer 15 | 90402 Nürnberg
(0911) 234 94 49
www.kiss-mfr.de
nuernberg@kiss-mfr.de

Träger von fünf Kontakt- und Informationsstellen in Mittelfranken mit über 900 gelisteten Selbsthilfegruppen. Bietet Hilfe bei der Suche nach einer geeigneten Selbsthilfegruppe oder der Gründung einer eigenen Gruppe.

Beratungsangebot in Fürth
dienstags 14-17 Uhr:

Klinikum Fürth Lila Ecke (3. OG)
Jakob-Henle-Straße 1 | 90766 Fürth
(0911) 758 00
www.klinikum-fuerth.de
liladienste@klinikum-fuerth.de

Selbsthilfe LAG Bayern e.V.
Orleansplatz 3 | 81667 München
(089) 45 99 24-0
www.lag-selbsthilfe-bayern.de
post@lag-selbsthilfe-bayern.de

Bayerische Dachorganisation von Behindertenselbsthilfeverbänden;

Link

Einige Selbsthilfegruppen finden Sie z.B. unter:
www.familieninfo-fuerth.de

Ein neuer Blick auf Behinderung – nun auch Gesetz

Seit 01.01.2018 wird in § 2 Absatz 1 SGB IX (Sozialgesetzbuch Neuntes Buch) der Begriff der Behinderung neu bestimmt:

«Menschen mit Behinderungen sind Menschen, die körperliche, seelische, geistige oder Sinnesbeeinträchtigungen haben, die sie in Wechselwirkung mit einstellungs- und umweltbedingten Barrieren an der gleichberechtigten Teilhabe an der Gesellschaft mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als sechs Monate hindern können. Eine Beeinträchtigung nach Satz 1 liegt vor, wenn der Körper- und Gesundheitszustand von dem für das Lebensalter typischen Zustand abweicht. Menschen sind von Behinderung bedroht, wenn eine Beeinträchtigung nach Satz 1 zu erwarten ist.»

Ab einem Grad der Behinderung (GdB) von 50 sind Menschen schwerbehindert. Eine Gleichstellung mit Schwerbehinderten kann ab einem GdB von 30 bei der Arbeitsagentur beantragt werden. Das Zentrum Bayern Familie und Soziales (ZBFS) in Nürnberg ist zuständige Behörde für ganz Mittelfranken, nimmt Anträge auf Anerkennung eines GdB entgegen und stellt nach entsprechendem Bescheid ab einem GdB von 50 einen Schwerbehindertenausweis aus. Durch so genannte Merkzeichen (Buchstaben wie B, H, aG) werden behinderungsbedingte Einschränkungen und Bedürfnisse genauer spezifiziert. Wenn eine Person zum Beispiel aufgrund ihrer Behinderung öffentliche Verkehrsmittel nicht ohne Hilfe nutzen kann, wird das Merkzeichen G zuerkannt.

Unter «Allgemeine Beratung» finden sich Beratungsstellen, die bei der Antragstellung behilflich sind und bei Problemen beraten.

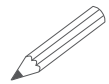
Niemand ist verpflichtet, sich einen Schwerbehindertenausweis ausstellen zu lassen, mitzuführen oder vorzuzeigen. Allerdings können nur so die Nachteilsausgleiche genutzt werden, die für verschiedene Grade der Behinderung und Merkzeichen gewährt werden, z.B. im Nahverkehr mit einer Wertmarke zur Freifahrt, die zusammen mit dem Schwerbehindertenausweis vorgezeigt werden muss. Gleiches gilt für Kündigungsschutz und Sonderurlaub bei Gleichstellung, die nur beansprucht werden können, wenn der Arbeitgeber von der Gleichstellung oder anerkannten Behinderung in Kenntnis gesetzt wird.

Über die Nachteilsausgleiche hinaus gibt es für alle Lebensbereiche eine Vielzahl an Hilfen und Unterstützungs- sowie kostenlosen Beratungsangeboten, über die in diesem Wegweiser informiert wird.
Eine ganz wesentliche Veränderung im Umgang mit Behinderung seit der Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen findet sich jedoch in der Formulierung des obigen Gesetzestextes: es wird von Wechselwirkung mit Barrieren und von Teilhabe gesprochen. Eng damit verknüpft sind die Begriffe «Inklusion» und «Barrierefreiheit», die wir auf den entsprechenden Info-Seiten thematisieren.

Links

Portal für Menschen mit Behinderung mit umfassendem Angebot an überregionalen Informationen: www.myhandicap.de

Eine vollständige Übersicht zu GdB, Merkzeichen und Nachteilsausgleichen bietet der Wegweiser des ZBFS, auch in Leichter Sprache:
www.bestellen.bayern.de → Familie, Arbeit und Soziales



SPEZIELL FÜR MICH

Spezialisierte Beratung und Unterstützung

Sozialpsychiatrischer Dienst des Bezirks Mittelfranken (SPDI)
Frankenstraße 12 | 90762 Fürth
(0911) 975 6670
www.sozialpsychiatrischer-dienst-fuerth.de
info@sozialpsychiatrischer-dienst-fuerth.de

Krisenhilfe, Hilfe bei psychischen Problemen und Erkrankungen, Gesprächskreise u. a.

Beratungsstelle Sehen – Wahrnehmen – Lernen
bbs Nürnberg
Brieger Straße 21 | 90471 Nürnberg
(0911) 89 67-201
www.bbs-nuernberg.de → *Schule* → *Beratungsstelle*
beratungsstelle@bbs-nuernberg.de

Blickpunkt Auge-Beratungsstelle Mittelfranken (BBSB e. V.)
Bahnhofsplatz 6 | 90443 Nürnberg
(0911) 236 00 36
www.blickpunkt-auge.de

Beratung zu Leben mit Seheinschränkung oder Blindheit, zu Einrichtungen, Sehhilfen, Hilfsmitteln u. v. m.

Sprechstunde in Fürth mit Anmeldung bei Frank Nohr: 0170 777 19 65;

Bezirksverband der Gehörlosen Mittelfranken
Pommernstraße 1 | 90451 Nürnberg
Fax 032 211 22 68 18 09
(0911) 641 09 01
www.bdg-mfr.de
vorstand@bdg-mfr.de

Deutsche Rheuma-Liga Arbeitsgemeinschaft Fürth
Würzburger Straße 54 | 90766 Fürth
(0911) 97 79 57 07
www.rheuma-liga-bayern.de
info@rheuma-liga-fuerth.de

Deutscher Diabetiker-Bund
Innstraße 47 | 90451 Nürnberg
(0911) 22 77 15
www.diabetikerbund-bayern.de
info@diabetikerbund-bayern.de

Deutsches Down-Syndrom InfoCenter
Hammerhöhe 3 | 91207 Lauf/Pegnitz
(09123) 98 21 21
www.dsinfocenter.de
info@ds-infocenter.de

Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke
Neuromuskuläres Zentrum Bayern Mitte
Neurologische Klinik - S. Werkmeister
Schwabachanlage 6 | 91054 Erlangen
(09131) 85-345 12
www.dgmbayern.de
werkmeister@dgm-bayern.de

Integrationszentrum für Aphasiker e. V.
In der Reuth 1 | 91074 Herzogenaurach
(09132) 83 31 30
www.aphasie-mfr.de
izaev@aol.com

Deutsche Multiple-Sklerose-Gesellschaft (DMSG) Mittelfranken
Hainstraße 25 | 90461 Nürnberg
(0911) 47 37 47
www.dmsg.de
mittelfranken@dmsg-bayern.de

Psychosoziale Beratungsstelle Mittelfranken für Menschen mit Epilepsie
Ajotschstraße 6 | 90459 Nürnberg

(0911) 393 63 42 14
https://behindertenhilfe.rummelsberger-diakonie.de
offene-angebote-nbg@rummelsberger.net

Autismus-Kompetenz-Zentrum Mittelfranken gGmbH
Fahrradstraße 13 | 90429 Nürnberg
(0911) 215 59 59 00
www.autismus-mittelfranken.de
info@autismus-mittelfranken.de

Links

Weitere Anlaufstellen in Bayern
www.lag-selbsthilfe-bayern.de → *Mitglieder*

Spezifische Beratungsangebote:
https://sozialatlas.bezirk-mittelfranken.de

Hilfen für Eltern

Beratung

Stadt Fürth Amt für Kinder, Jugendliche und Familien (Jugendamt)
Königsplatz 2 | 90762 Fürth
(0911) 974-1511
www.fuerth.de

Erziehungs- und Familienberatungsstelle, Kindertagesstättenplätze, Schulbegleitung u. a.

Stadt Fürth Jugendärztlicher Dienst
Königsplatz 2 | 90762 Fürth
(0911) 974-1923
www.fuerth.de

Gesundheitsberatung und Schuleingangsuntersuchung;

Beratungsstelle Inklusion am Landratsamt Fürth
Stresemannplatz 11 | 90763 Fürth
(0911) 9773-1734
www.landkreis-fuerth.de
beratungsstelle-inklusion@lra-fuerth.de

Beratung zur inklusiven Beschulung für Eltern, Lehr- und andere Fachkräfte;

Mütterzentrum Fürth e.V. und «Netzwerk für Kinder»
Gartenstraße 14 | 90762 Fürth
(0911) 77 27 99
www.muetterzentrum-fuerth.de
info@muetterzentrum-fuerth.de

Unterstützungsangebote und Betreuungsnetzwerk;

Pädagogisch-audiologische Beratungsstelle (PAB)
an der Paul-Ritter-Schule
Pestalozzistraße 25 | 90429 Nürnberg
(0981) 4664-41111 (Terminvergabe, AB)
www.zentrum-fuer-hoergeschaedigte.de
angelika.seynstahl@bezirk-mittelfranken.de

Beratung und kindgerechte Hörunter-suchungen;

Link

Informationen zu *Kindertagesstätten* finden Sie unter der Rubrik *Bildung*.

www.familieninfo-fuerth.de

Frühförderung

Frühförderung ist eine Komplexleistung für von Behinderung bedrohte oder behinderte Kinder von 0-6 Jahren und ihre Bezugspersonen. Sie umfasst Diagnostik, Therapie und Beratung, erfolgt interdiszplinär und deckt somit alle für die kindliche Entwicklung wichtigen Aspekte ab.

Kind und Eltern-Frühförderung der Lebenshilfe Fürth e. V.
Karolinenstraße 108 | 90763 Fürth
(0911) 72 22 52
www.lebenshilfe-fuerth.de
ff-verwaltung@lebenshilfe-fuerth.de

bbs Frühförderung
Brieger Straße 24 | 90471 Nürnberg
(0911) 896 74 50
www.bbs-nürnberg.de
info@bbs-nuernberg.de

Frühförderung für blinde, sehbehinderte und visuell wahrnehmungsauffällige Kinder und Säuglinge;

Frühförderung an der Paul-Ritter-Schule
Pestalozzistraße 25 | 90429 Nürnberg
(0981) 4664-41104
www.zentrum-fuer-hoergeschaedigte.de
gertrud.bauer@bezirk-mittelfranken.de

Interdisziplinäre Frühförderstelle für hörbehinderte Kinder von 0-6 Jahren;

Frühforderung Blindeninstitut am Dachsberg
Dachsbergweg 1 | 90607 Rückersdorf
(0911) 957 70
www.blindeninstitut.de
mechthild.gahbler@blindeninstitut.de

Schulbegleitung

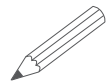
Die Schulbegleitung (auch Schulassistenz, Integrationshilfe oder Individualbegleitung) unterstützt im 1:1-Kontakt beim Schulbesuch. So kann Inklusion, in diesem Sinne der Schulbesuch von Kindern mit Förderbedarf an Regelschulen, befördert oder erst ermöglicht werden. Kostenträger ist das Jugendamt oder der Bezirk Mittelfranken.
Folgende Stellen vermitteln Schulassistenz:

visit Soziale Dienste
Zweigstelle Nürnberg
Allersberger Straße 145 | 90461 Nürnberg
(0911) 18 07 23-0
www.visit-gruppe.de
info@visit-gruppe.de

RDG gGmbH (Die Rummelsberger)
Schulbegleitung Mittelfranken
Röderstraße 7 | 90518 Altdorf
(09187) 95 47 28
https://behindertenhilfe.rummelsberger-diakonie.de
lippert.christine@rummelsberger.net

Verein für Menschen e.V.
Zerzabelshof 29 | 90480 Nürnberg
(0911) 462 63 52 02
www.schulbegleiter-nuernberg.de
kontakt-sbs@vfmn.de

Stadtmission Nürnberg
Autismus-Ambulanz
Burgschmietstraße 34 | 90419 Nürnberg
(0911) 30 03 69 21
www.autismus-ambulanz.de
autismus-ambulanz@stadtmission-nuernberg.de



BILDUNG

Das Recht auf vorschulische und schulische Bildung für Kinder mit Behinderung an Regeleinrichtungen ist gesetzlich mehrfach verankert. Es stellt jedoch noch eine Herausforderung für alle Beteiligten dar, dieses Recht in Anspruch zu nehmen. Auf den folgenden Seiten finden sich sowohl Hilfen für den Weg inklusiver Beschulung und Berufsausbildung als auch ein Angebot an Einrichtungen für Kinder mit Förderbedarf, deren spezifischen Bedürfnissen Regelschulen nicht gerecht werden können.

Beratung & Information

Bildungsbüro der Stadt Fürth
Königstraße 88 | 90762 Fürth
(0911) 974-1015
www.fuerth.de
veit.bronnenmeyer@fuerth.de

Das Bildungsbüro unterstützt im
Stadtparkcafé Fürth
Engelhardstraße 20 | 90762 Fürth

den Eltern-Stammtisch Inklusion für den regelmäßigen Austausch mit Eltern von Kindern mit Förderbedarf.
Information: Yeliz Oguz (0911) 340 08 02

Beratungsstelle Inklusion am Landratsamt Fürth
siehe S. 35

Link

Übersicht über alle Bildungsangebote und Ansprechpartner*innen:
www.bildungsportal-fuerth.de (ab 2/2020)

Integrative Kindertagesstätten

Informationen zu Plätzen für Kinder mit Förderbedarf an städtischen Regel-KiTas erhalten Sie vom Amt für Kinder, Jugendliche und Familien, Abteilung Kindertagesstätten unter Telefon (0911) 974-1511.
In den nachfolgenden integrativen Kindertagesstätten werden Kinder mit und ohne Behinderung gemeinsam betreut und gefördert. Eine Gesamtübersicht aller Kindertagesstätten findet sich unter der bei Links angegebenen Adresse.

Sternstunden-Kindergarten der Lebenshilfe e. V.
John-F.-Kennedy-Straße 28 | 90763 Fürth
(0911) 710 28 11
www.lebenshilfe-fuerth.de
→ integrative Kindergärten
kiga@lebenshilfe-fuerth.de

Integrative Tagesstätte St. Kunigund
Jakob-Wassermann-Straße 6 | 90763 Fürth
(0911) 18 09 70 17
tagesstaette.st-kunigund@caritas-nuernberg.de

Katholische integrative Montessori-Kindertagesstätte St. Heinrich
Gerhart-Hauptmann-Straße 21 | 90763 Fürth
(0911) 71 25 83
www.montessori-kita-fuerth.de
montessori-kiga.st-heinrich@kita.erzbistum-bamberg.de

15 Plätze, davon 5 für Kinder mit Förderbedarf;

Karl-Reimann-Kindergarten der Lebenshilfe e.V.
Weiherhofer Straße 45 | 90768 Fürth
(0911) 72 02 50
www.lebenshilfe-fuerth.de
→ integrative Kindergärten
kiga@lebenshilfe-fuerth.de

Link

Alle Kindertagesstätten - nach verschiedenen Kriterien sortierbar - finden sich bei www.familieninfo-fuerth.de

Allgemeinbildende Schulen und Förderzentren

Förderzentren verfügen über Schulvorbereitende Einrichtungen (SVE), heilpädagogische Tagesstätten (HPT) und einen Mobilen Sonderpädagogischen Dienst (MSD). Regelschulen mit Inklusionsprofil haben über Kooperationen ebenfalls Zugriff auf einen MSD. An einigen Schulen gibt es auch Wohnangebote, da für die unterstützten Formen der Behinderung kein flächendeckend wohnortnahes Angebot besteht. Berufsvorbereitende Klassen gibt es sowohl an Förderzentren als auch an Berufsbildungseinrichtungen, jedoch nicht grundsätzlich.

Pestalozzi Grund- und Mittelschule
Schule mit Inklusionsprofil
Pestalozzistraße 20 | 90765 Fürth
(0911) 97 96 50
www.ghs-pesta.de

Hans-Sachs-Grundschule
Schule mit Inklusionsprofil
Hans-Sachs-Straße 30 d | 90765 Fürth
(0911) 97 68 56 11
http://home.hans-sachs-grundschule.de

Jakob-Wassermann-Schule

Jakob-Wassermann-Straße 6 | 90763 Fürth
(0911) 974 22 11
www.jws-fuerth.de

Sonderpädagogisches Förderzentrum Süd
Sprache, Lernen, emotionale und soziale Entwicklung;

Otto-Lilienthal-Schule

Am Golfplatz 6 | 9076 Fürth
(0911) 97 38 10
www.otto-lilienthal-schule.fuerth.de

Sonderpädagogisches Förderzentrum Nord
Sprache, Lernen, emotionale und soziale Entwicklung;

Clara und Dr. Isaak-Hallemann-Schule

Aldringer Straße 10 | 90768 Fürth
(0911) 72 12 44
www.lebenshilfe-fuerth.de
hallemann-schule@lebenshilfe-fuerth.de

Private staatlich genehmigte Förderschule mit Partnerklassen in Regelschulen;

Pädagogisches Zentrum Bertha von Suttner Förderzentrum für körperliche und motorische Entwicklung

Bertha-von-Suttner-Str. 29 | 90439 Nürnberg
(0911) 96 17 83 05
www.k-schule-nuernberg.de

■ Pädagogisches Zentrum
Bertha von Suttner
Förderzentrum Sprache (5.-9. Klasse)
Bertha-von-Suttner-Str. 29 | 90439 Nürnberg
(0911) 96 17 84 05
www.foerderzentrum-sprache-nuernberg.de

■ Förderzentrum Sehen (bbs Nürnberg)
Brieger Straße 21 | 90471 Nürnberg
(0911) 896 72 01
www.bbs-nuernberg.de

■ Paul-Ritter-Schule –
Grund- und Mittelschule
im Zentrum für Hörgeschädigte
Pestalozzistraße 25 | 90429 Nürnberg
(0911) 32 00 80
www.zentrum-fuer-hoergeschaedigte.de
martina.schuell@bezirk-mittelfranken.de

■ Blindeninstitut Rückersdorf
Schule am Dachsberg
Dachsbergweg 1 | 90607 Rückersdorf
(0911) 95 77-0
www.blindeninstitut.de → Rückersdorf
schule-am-dachsberg@blindeninstitut.de

Privates Förderzentrum der Blindeninstituts-stiftung, Schwerpunkt Sehen und weiterer Förderbedarf;

Berufliche Bildung und Ausbildung

Da die freie Berufswahl auch für Jugendliche mit Behinderung gilt, gibt es immer die Möglichkeit, eine reguläre Berufsausbildung aufzunehmen. Ansprechpartnerin für Beratung und Unterstützung, z.B. durch berufsvorbereitenden Maßnahmen oder assistierte Ausbildung, ist die Bundesagentur für Arbeit:

Agentur für Arbeit Fürth
Ludwig-Quellen-Straße 20 | 90762 Fürth
0800 45 55 500
www.arbeitsagentur.de → Fürth

Als Schnittstelle zwischen Agentur für Arbeit, Integrationsamt (ZBFS) und Rehaträger sind auch Integrationsfachdienste hilfreich:

Integrationsfachdienst IFD gGmbH
Gebhardtstraße 45 | 90762 Fürth
(0911) 323 89 97-0
www.ifd-mittelfranken.de
wolfgang.eckmeier@ifd-ggmbh.de

Links

Informationen zu Ausbildung und Beruf mit Behinderung:
www.azubiyo.de

Aus- und Weiterbildungsangebote:
www.rehadat-bildung.de

Berufsschulen und andere berufsbildende Einrichtungen

Jugendlichen, deren Förderbedarf oder behinderungsspezifische Bedürfnisse eine erfolgreiche reguläre Berufsausbildung unwahrscheinlich erscheinen lassen, steht an folgenden Einrichtungen die Möglichkeit offen, sowohl allgemein anerkannte als auch spezielle Berufsabschlüsse zu erwerben:

Berufsbildungswerk Rummelsberg
Rummelsberg 74 | 90592 Schwarzenbruck
(09128) 50 39 09
www.bbw-rummelsberg.de
info@bbw-rummelsberg.net

Blindeninstitut Rückersdorf
Schule am Dachsberg
Dachsbergweg 1 | 90607 Rückersdorf
(0911) 95 77-0
www.blindeninstitut.de → Rückersdorf
schule-am-dachsberg@blindeninstitut.de

Berufsbildungswerk
Bezirk Mittelfranken
Hören – Sprache – Lernen
Pommernstraße 25 | 90451 Nürnberg
(0911) 64 14-0
https://bbw-mittelfranken.de
bbw-hsl@bezirk-mittelfranken.de

Alfred-Welker-Berufsschule
Bezirk Mittelfranken
Muggenhofer Straße 105 | 90429 Nürnberg
(0911) 323 53 00
www.alfred-welker-berufsschule.de
peter.reichl.@bezirk-mittelfranken.de

Private Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung Schwerpunkt emtionale und soziale Entwicklung
Rummelsberg 23 | 90592 Schwarzenbruck
(09128) 72 85 91
www.jugendhilfe-rummelsberg.de
→ Berufsschule → Erziehungshilfe
schulleitung@bs-rummelsberg.de

bbs Bildungszentrum für Blinde und Sehbehinderte
Brieger Straße 21 | 90471 Nürnberg
(0911) 896 72 01
www.bbs-nuernberg.de
schulsekretariat@bbs-nuernberg.de

Ausbildung in Werkstätten (WfbM)

In Berufsbildungsbereichen der Werkstätten werden ebenfalls berufliche Qualifikationen mit Abschluss vermittelt:

Noris Inklusion gGmbH
Bertolt-Brecht-Straße 6 | 90471 Nürnberg
(0911) 98 18 51 01
www.noris-inklusion.de
info@noris-inklusion.de

Pegnitz-Werkstätten der Lebenshilfe gGmbH
Fahrradstraße 54 | 90429 Nürnberg
(0911) 587 93 70-0
www.lhnbg.de
fischerd@lhnbg.de

Dambacher Werkstätten der Lebenshilfe e. V.
Aldringer Straße 4 | 90768 Fürth
Dieter-Streng-Straße 9 | 90766 Fürth
(0911) 997 23-0
www.dambacher-werkstaetten.de
info@dwfb.de

Behinderten-Zentrum-Boxdorf BZB Boxdorfer Werkstatt
Am Spund 4 | 90427 Nürnberg
(0911) 93 09 90
www.boxdorfer-werkstatt.de
info@boxdorfer-werkstatt.de

NWW Nürnberger Wohn- und Werkstätten für Blinde und Sehbehinderte gGmbH
Brieger Straße 2 | 90471 Nürnberg
(0911) 660 60
www.nww-nuernberg.de
info@nww-nuernberg.de

Umschulung

Berufsförderungswerk Reha-Zentrum
Schleswiger Straße 101 | 90427 Nürnberg
(0911) 938-72 24
www.bfw-nuernberg.de

Umschulung im dualen System für Menschen mit erworbener Behinderung;

Studium

Die Fragen, die sich Studieninteressierte stellen, bekommen mit Behinderung oftmals eine andere Bedeutung: Finanzierung, Mobilität, Wohnen, Zulassung – vielleicht auch ein Härtefall-Antrag? Grundsätzlich ist die Zentrale Studienberatung jeder Hochschule auch Ansprechpartnerin für Studierende mit Behinderung. Hochschulen finden Sie über den unten genannten Link. Um die Inklusion an Hochschulen weiter auszubauen gibt es folgende Beratungsangebote, die Sie bei weiterem Klärungsbedarf kontaktieren können:

KIS - Kontakt- und Informationsstelle für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung
Am Hubland 74 Gebäude Z5 |
97074 Würzburg
(0931) 31-8 40 52
kis@uni-wuerzburg.de

Überregionale Beratung für (angehende) Studierende;

Studentenwerk Erlangen-Nürnberg Anstalt des öffentlichen Rechts
Hofmannstraße 27 (2. OG) | 91052 Erlangen
(09131) 80 02-0
www.werkswelt.de
info@werkswelt.de

Beratung zum Studium mit Behinderung im Rahmen der Psychosozialen Dienste;

Links

www.studieren-in-bayern.de
www.rehadat-bildung.de
www.studienwahl.de

Behinderten-Parkplätze mit Parkausweis

Alexanderstraße 24
Bahnhofplatz 6
Bahnhofplatz | vor Bahnhof und Post
Bäumenstraße | Ecke Brandenburgerstraße
Brandenburger Straße | Höhe Rathaus
Dr.-Max-Grundig-Anlage | AOK
Friedrichstraße 14
Fürther Freiheit | Großparklatz
Gebhardtstraße 2 und 3
Gebhardtstraße 13 vor Cineplex
Gustavstraße 59/61
Hirschenstraße 27 | vor VHS
Hirschenstraße 39
Hirschenstraße 2 | vor Technischem Rathaus
Königplatz 2 | Tiefgarage Sozialrathaus
Königstraße 130 und 134
Königswarterstraße 16 | Gewerkschaftshaus
Königswarterstraße 46
Marienstraße 7
Mathildenstraße 24
Moststraße 19
Ottostraße 2a und 17-19
Otto-Seeling-Promenade 10
Otto-Seeling-Promenade | gegenüber Nr. 12
Pfisterstraße 30
Rosenstraße 7 und 15
Rudolf-Breitscheid-Straße 31
Rudolf-Breitscheid-Straße 45
Schwabacher Straße 74

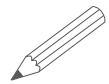
WC für Menschen mit Behinderung

Adenauer-Anlage | Moststraße am Milchhäusle
Hauptbahnhof Fürth | Bahnhofplatz neben Bhf.
Ludwig-Erhard-Zentrum | Ludwig-Erhard-Str. links hinter LEZ und im LEZ *
Neue Mitte | Parkgarage 2. UG, Eingang
Rathaus 2. OG | Königstraße 88 *
Sozialrathaus EG | Königsplatz 2 *
Techn. Rathaus 4. OG | Hirschenstraße 2 *
Volksbücherei Zweigst. Innenstadt | Friedrichstr. 6a

Weitere Parkplätze und WC-Anlagen im restlichen Stadtgebiet, auch nicht öffentliche behindertengerechte Toiletten, nennt Ihnen z.B. der Behindertenrat (S. 23).

* nur während der Öffnungszeit

INNENSTADTPLAN
0 50 100 200 300m
Karte: Stadt Fürth: SpA - Abteilung Vermessung
Kapellenstr.
Ev.-Method. K.
Fbr.
Anger-platz
B8
Pegnitzstr.
Jugendhaus Catch Up
Stadthalle
Hans-Segitz-Steg
Max-brücke
Foerster-mühle
Uferstr.
König-str.
Gaukler-brunnen
Markt-pl.
Heiligen-Kirchen-pl.
Schröd-ershof
Sch.
Untere Pfarrg.
Pfarrhof
Gustav-str.
Ob. Fischer-str.
Fischerstr.
BRK
Henri-Dunant-Str.
Israel. Friedh.
Rosen-straße
Schiehenstr.
Weiherstr.
Uferpromenade
Turnh.
Katharinenstr.
Gartenstr.
Waagstr.
Waagpl.
Obst-markt
Rathaus
Mühlstr.
Königs-pl.
Helm-str.
Mühlstr.
Jean-Mandel-Pl.
Helmpl.
Dr.-Henry-Kissinger-Pl.
Gymn.
Karlsteg
Pegnitz
Blumen-straße
Synagoge
Tech. Rathaus
Brandenburger Str.
Kohlen-markt
Baumen-str.
Schirmstr.
Hallemannstr.
Bogen-
Erlenstr.
Mathilden-straße
Denglerstr.
Sch.
Theater-straße
Marien-steig
Pfister-
Bad-
Schillerstr.
Marien-straße
Dreiherr-schafts-brunnen
Alexander-str.
Most-str.
Hall-str.
Hall-pl.
F.-J.-Strauß.-Platz
Zu unserer Lieben Frau (kath.)
Stadt-park
Freilicht-bühne
Auferstehungsk. (ev.)
Hans-Schiller-Allee
Seeling-Prom.
Stadt-Museum
Rudolf-str.
Neue Mitte
Hirschen-straße
Theresien-straße
Max-str.
Schwabacher str.
Friedrich-str.
Dr.-Konr.-Adenauer-Anl.
Breit-str.
Further Freiheit
Kreis-handwerker-schaft
Schickedanz-Stl.
Paradiesbrunnen
Gustav-str.
Königs-str.
Dr.-Max-Grundig-Anl.
Kirchen-str.
Nürnberger str.
Otto-str.
Goethestr.
Sommerstr.
Sch.
Maistr.
Rednitz
Badsteg
Mondstr.
Sieben-bogenbr.
Berufs-sch. I&II
Jahnturnh.
Otto-str.
Comödien-platz
III Martin-Segitz-Schule
Fronmüllersteg
Anl. d. Post
Haupt-post
Centauren-brunnen
Bahnhof-platz
Hbf. Fürth
Fürth Hauptbhf.
Bereitschaftspraxis
Gabels-bergerstr.
Willy-warter-str.
Brandt-str.
Luisenstr.
Hornschuchprom.
Anlage str.
Karolinenstr.
Mohrenstr.
Obst-markt
Schindel-gasse
Rathaus
Königs-platz
Jüd. Museum
Jean-Mandel-Platz
Helm-platz
Königstr.
Brandenburger Str.
Baumenstr.
Schwabacher Str.
Schirmstr.
Hirschenstr.
Rosenstr.
Gartenstr.
Kohlen-markt
Tech. Rathaus
LEZ
Rathaus
Wasserstr.
Erhard-Str.
Ludwig-str.
Kreuzstr.
WC
P
U
H
R



ARBEIT

Arbeit erfüllt über den Broterwerb hinausgehend den Zweck sinnstiftender Beschäftigung, der Erfahrung von Selbstwirksamkeit, Anerkennung und Anregung. Wo produktive Leistung hinter diesen Aspekten in den Hintergrund tritt, wird auch von beruflicher Teilhabe oder Teilhabe an Arbeit gesprochen. Hierfür stehen viele Leistungen und Hilfsangebote zur Verfügung. Ebenso, um Menschen mit Behinderung in reguläre Arbeitsverhältnisse zu vermitteln oder ihnen zu helfen, diese bei eintretender Behinderung oder chronischer Krankheit zu erhalten.

Beratung & Vermittlung

Integrationsfachdienst IFD gGmbH
Gebhardtstraße 45 | 90762 Fürth
(0911) 323 89 97-0
www.ifd-mittelfranken.de
wolfgang.eckmeier@ifd-ggmbh.de

Access gGmbH
Inklusion im Arbeitsleben
Michael-Vogel-Straße 1c | 91052 Erlangen
(09131) 89 74 44
www.access-ifd.de

Agentur für Arbeit Fürth
Ludwig-Quellen-Straße 20 | 90762 Fürth
0800 45 55 500
www.arbeitsagentur.de → Fürth

Jobcenter Fürth Stadt
Kurgartenstraße 37 | 90762 Fürth
(0911) 75 03-100

Links

Zur Ermutigung und Inspiration:
https://die-andersmacher.org

Weiterführende Informationen zu Behinderung und Arbeit: www.talentplus.de

Inklusionsfirmen, Außenarbeitsplätze der WfbM & Arbeitstherapie

Café Samocca
Rudolf-Breitscheid-Straße 4 | 90762 Fürth
(0911) 25 35 55 93
www.samocca-fuerth.de
info@samocca-fuerth.de

Ein Arbeitsbereich der Dambacher Werkstätten der Lebenshilfe Fürth e.V.

Pegnitz-Gebäudereinigung
Fürther Straße 212 | 90429 Nürnberg
(0911) 587 93 300
www.lhnbg.de
info@lhnbg.de

Ein Betrieb der Lebenshilfe Nürnberg e.V.

Panini
Rummelsberg 74 | 90592 Schwarzenbruck
(09128) 50 38 00
https://behindertenhilfe.rummelsberger-diakonie.de
behindertenhilfe@rummelsberger.net

Ein Betrieb von «Die Rummelsberger»;

Damus gGmbH – Integrationsunternehmen
Allersberger Straße 185 | 90461 Nürnberg
(0911) 994 39 30
www.damus.de
info@damus.de

Ein Betrieb der Stadtmission;

AfB – green & social IT
Peter-Henlein-Straße 27 | 90443 Nürnberg
(0911) 4 777 69 60
www.afb-group.de
shop.nuernberg@afb-group.eu

FINTEG / PRINTEG
Karolinenstraße 66 | 90763 Fürth
(0911) 89 10 85 00
www.awo-fuerth.de
info@awo-fuerth.de

Beschäftigung und Arbeitstherapie im Rahmen des Betreuungskonzepts der Arbeiterwohlfahrt;

Chancen GASTRO gGmbH
Siebenkeesstraße 4 | 90459 Nürnberg
(0911) 81 36 98
www.chancen-gastro.de
info@chancen-gastro.de

Ein Inklusionsunternehmen der Stadtmission Nürnberg e.V.

wabe e.V. | wabe gGmbH | wabe GmbH
Am Pestalozziring 6 | 91058 Erlangen-Eltersdorf
(09131) 61 71-0
wabe@wabe-erlangen.de
https://www.wabe-arbeiten.de

Inklusionsarbeitsplätze für Menschen mit seelischer Erkrankung und Menschen ohne Behinderung, Industrieservice, Montagebetrieb, wabene Bistro;

Werkstätten (WfbM) & Förderstätten

Dambacher Werkstätten der Lebenshilfe e.V.
Aldringer Straße 4 | 90768 Fürth
Dieter-Streng-Straße 9 | 90766 Fürth
(0911) 997 23-0
www.dambacher-werkstaetten.de
info@dwfb.de

NWW Nürnberger Wohn- und Werkstätten für Blinde und Sehbehinderte gGmbH

Brieger Straße 2 | 90471 Nürnberg
(0911) 660 60
www.nww-nuernberg.de
info@nww-nuernberg.de

Noris Inklusion gGmbH

Bertolt-Brecht-Straße 6 | 90471 Nürnberg
(0911) 98 18 51 01
www.noris-inklusion.de
info@noris-inklusion.de

Pegnitz-Werkstätten der Lebenshilfe gGmbH

Fahrradstraße 54 | 90429 Nürnberg
(0911) 587 93 70-0
www.lhnbg.de
fischerd@lhnbg.de

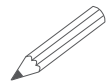
Behinderten-Zentrum-Boxdorf BZB Boxdorfer Werkstatt

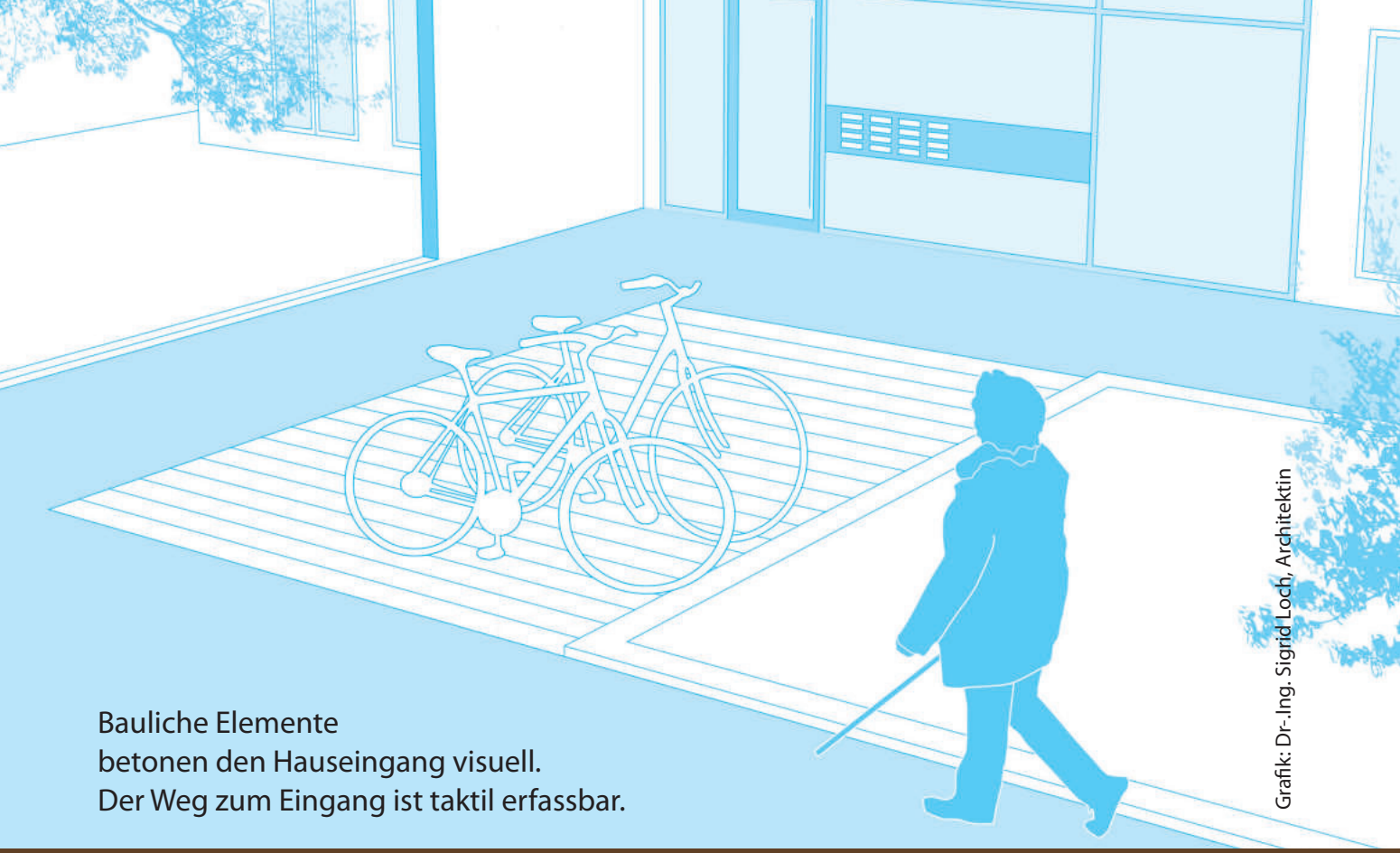
Am Spund 4 | 90427 Nürnberg
(0911) 93 09 90
www.boxdorfer-werkstatt.de
info@boxdorfer-werkstatt.de

Förderstätte der Lebenshilfe e. V.

Fronmüllerstraße 70 | 90763 Fürth
(0911) 973 89 46
www.lebenshilfe-fuerth.de → Arbeit → Förderstätte

Lernangebote in verschiedenen Arbeitsprojekten, in Kooperation mit der Dambacher Werkstatt;





Bauliche Elemente
betonen den Hauseingang visuell.
Der Weg zum Eingang ist taktil erfassbar.

Grafik: Dr.-Ing. Sigrid Loch, Architektin

WOHNEN

Vermittlung und Beratung bei Suche nach Wohnraum

Stadt Fürth Amt für Soziales, Wohnen und Seniorenangelegenheiten
Martin Rösner, Wohnfürsorge
Königsplatz 2 | 90762 Fürth
(0911) 974-1780, -1781
www.fuerth.de

Vermittlung barrierefreier Wohnungen mit Wohnungsberechtigungsschein;

Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Fürth (WBG)
Siemensstraße 28 | 90766 Fürth
(0911) 759 95-431
www.wbg-fuerth.de
info@wbg-fuerth.de

Vermietung auch barrierefreier/-armer Wohnungen;

Evangelisches Siedlungswerk (ESW)
Albrecht-Dürer-Straße 3 | 90766 Fürth
(0911) 733 03 51 (Gebäudemanagement)
(0911) 2008-0 Zentrale Nürnberg

Bei anderen Wohnungsbaugesellschaften und -genossenschaften gibt es im Bestand einige wenige barrierefreie Wohnungen – eine Liste der Ansprechpartner*innen erhalten Sie bei der Fachstelle fübs (S. 14).

Wohnungsanpassung

Oftmals lässt sich eine Wohnung behinderungsgerecht anpassen. Beratung zur Umsetzung und Finanzierung (Kostenübernahme, Zuschüsse, Fördermittel) erhalten Sie bei folgenden Stellen:

Bayerische Architektenkammer
Muggenhofer Straße 135 | 90429 Nürnberg
(0911) 274 32 62
www.byak.de
info@byak.de

Beratungsstelle Barrierefreiheit;

Freiwilligenzentrum Fürth
Agathe Kopp-Büeler
(09102) 993 98 85
kopp-bueeler@web.de

Sozialverband VdK
Felix Borowitz
siehe S. 16

Beratung Wohnraumanpassung – nur für Mitglieder;

Eine Checkliste zur Wohnraumanpassung und erste Informationen erhalten Sie ebenfalls u.a. bei der Fachstelle fübs (S. 14).

Stationäre Wohnangebote

In folgenden Einrichtungen werden Wohnplätze für Menschen mit Behinderung und hohem Unterstützungsbedarf im Alltag angeboten, die häufig vorrangig für Beschäftigte der Arbeitsstätten der Träger zur Verfügung stehen:

Wohnstätten Fronmüllerstraße der Lebenshilfe Fürth e.V.
Fronmüllerstraße 70 | 90763 Fürth
(0911) 973 89-0
www.lebenshilfe-fuerth.de
wohnstaetten@lebenshilfe-fuerth.de

Wohnplätze in partnerschaftlichen Wohngemeinschaften;

Boxdorfer Wohnanlage
Verein für Menschen e.V.
Am Spund 4 | 90427 Nürnberg
(0911) 930 99 40
www.verein-fuer-menschen.de → Wohnen
boxdorfer-wohnanlage@vfmn.de

Wohnstätte Marsweg der Lebenshilfe Fürth e.V.
Marsweg 19 | 90763 Fürth
(0911) 973 89-0
www.lebenshilfe-fuerth.de
wohnstaetten@lebenshilfe-fuerth.de

Wohnplätze in partnerschaftlichen Wohngemeinschaften;

Wohnpflegeheim der Lebenshilfe Fürth e.V.
Fronmüllerstraße 70 | 90763 Fürth
(0911) 973 89-0
www.lebenshilfe-fuerth.de
wph@lebenshilfe-fuerth.de

Einrichtung für erwachsene Menschen

mit komplexem Hilfebedarf;

noris inklusion wohnraum nürnberg
Bertolt-Brecht-Straße 6
Gisela Ascherl
(0911) 475 76-16 10
www.noris-inklusion.de → Wohnen
g.ascherl@noris-inklusion.de

Wohnheime in der Montessori- und der Kilianstraße in Nürnberg;

Ambulante Hilfen

Ambulant betreutes Wohnen für Menschen mit psychischen Erkrankungen
AWO Kreisverband Fürth-Stadt e.V.
Ritterstraße 5 | 90763 Fürth
(0911) 89 10-30 00
http://www.awo-fuerth.de
info@awo-fuerth.de

Weitere betreute Wohnplätze in Stadtgebiet und Landkreis stehen ebenfalls über die AWO seelisch erkrankten Menschen zur Verfügung.

Ambulant begleitetes Wohnen der Lebenshilfe Fürth e.V.
Karolinenstraße 108 | 90763 Fürth
(0911) 9779-0503
www.lebenshilfe-fuerth.de
ambulantes-wohnen@lebenshilfe-fuerth.de

Individuelle Unterstützung von alleine oder in Wohngemeinschaften selbständig lebenden Menschen mit Behinderung;

wabe Erlangen gGmbH
Geschäftsbereich wabe wohnen
Waldstraße 25 | 91054 Erlangen
(09131) 92078-0
www.wabe-erlangen.com
wohnen@wabe-erlangen.de

Ambulant betreutes Einzelwohnen oder in Wohngemeinschaften für psychisch erkrankte Menschen;

AST e.V.
Adam-Kraft-Straße 12 | 90419 Nürnberg
(0911) 96 26 38 34
www.ast-ev.info

Beratung zu Assistenz/Persönliches Budget im Wohnumfeld;

ZSL e.V.
Luitpoldstraße 42/44 | 91052 Erlangen
(09131) 20 50 22
www.zsl-erlangen.de

Beratung, Organisation und Vermittlung von Assistenz im Wohnumfeld;

Einige Pflegeheime bieten auch betreutes Wohnen für Menschen mit Behinderung an – Auskünfte hierzu erteilt die Fachstelle fübs (S. 14).

Die unter *stationäre Wohnangebote* aufgelisteten Einrichtungen bieten teilweise ebenfalls betreute Wohnformen mit verschiedenen Abstufungen an Betreuung bzw. Assistenz an.

Das aufgrund des Bundesteilhabegesetzes novellierte Wunsch- und Wahlrecht in der Eingliederungshilfe trägt dazu bei, dass derzeit neue Wohnprojekte konzipiert und auf den Weg gebracht werden, die überwiegend ambulant betreut werden sollen. Es bestehen gute Aussichten auf eine baldige Erweiterung des Angebots.

Die Arbeitsbereiche 23 und 24 im Sozialreferat des Bezirks Mittelfranken geben jeweils Auskunft zu aktuell verfügbaren Wohnangeboten:

Arbeitsbereich 23
körperliche und geistige Behinderungen
(0981) 46 64-23 02
arbeitsbereich23@bezirk-mittelfranken.de
(siehe S. 16)

Arbeitsbereich 24
seelische Behinderung,
psychische Erkrankung
(0981) 46 64-24 02
arbeitsbereich24@bezirk-mittelfranken.de
(siehe S. 16)

Wie erklärt man diese Idee Menschen ohne Behinderung?

Die Bedeutung des Wortes wird bereits am Anfang dieses Wegweisers erläutert: Inklusion bedeutet gleichberechtigte Teilhabe aller an der Gesellschaft in allen Aspekten.

In anderen Worten: Anders als beim früher üblichen Begriff der Integration geht es nicht mehr darum, eine abgesonderte, außerhalb befindliche Gruppierung von Menschen in die Gesellschaft einzuführen, also zu integrieren.

Inklusion meint: Jede Person ist Teil der Gesellschaft und all ihre Merkmale sind, wie alle anderen Merkmale jeder anderen Person auch, einfach Ausdruck von Vielfalt. Mit «Inklusion» für die selbstverständliche Teilhabe wurde daher ein Begriff gewählt, der nicht auf das Merkmal «Behinderung» begrenzt ist.

Was darüber hinaus bedeutend ist an der Abkehr vom Begriff der «Integration» ist die Tatsache, dass «Inklusion» nicht unterschwellig eine Gemeinsamkeit schafft. Nicht «die» Gruppe der «Behinderten» muss in der Gesellschaft ihren Platz finden. Das eine Merkmal «Behinderung» oder «chronische Krankheit» macht den Einzelnen nicht mehr zum Teil einer Gruppe Gleicher. Im Geist der Inklusion ist «Behinderung» ein Merkmal wie die Augenfarbe, die Körpergröße oder das Alter, ohne Wertung und ohne Verallgemeinerung. Denn Menschen mit einer Behinderung sind genauso wenig einander gleich wie Menschen mit braunen Augen alle dieselbe Sprache sprechen.

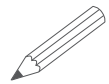
Damit hat man begonnen, sich davon zu entfernen, Behinderung zu problematisieren. Probleme bestehen und entstehen im Zusammenhang mit Behinderung, aber vorrangig in Wechselwirkung mit einer Welt, die auf einige Formen der Vielfalt (noch) nicht eingestellt ist,

wie es im Gesetz formuliert ist: in Wechselwirkung mit Barrieren. Da das Merkmal Behinderung nicht veränderbar ist, müssen folgerichtig die Barrieren weichen. Inklusion ist nicht denkbar ohne Barrierefreiheit. Ohne Zugang – ob zu Gebäuden, Informationen oder Erlebnissen – kann Teilhabe nicht verwirklicht werden. Wie komplex das Thema ist und warum es dennoch kein Zankapfel sein muss, können Sie auf der Info-Seite Barrierefreiheit nachlesen.

Die Aktivisten von «The accessible icon project» überklebten in Boston zahlreiche Schilder von Behindertenparkplätzen mit einer bunten Variante des dynamischen Icons, das sich bis heute zum Download auf ihrer Website befindet. So sollte illustriert werden, dass ein Rollstuhlfahrer nicht passiv und unbeweglich sein muss, nur weil er sich im Rollstuhl vorwärts bewegt, und auf die Unsichtbarkeit des Themas trotz der Verabschiedung der UN-Behindertenrechtskonvention hingewiesen werden. www.accessibleicon.org

Links

Überregional tätige Inklusionsaktivisten: www.sozialhelden.de
Informationen und Projekt «Fit für Inklusion»: https://inklusion-mittelfranken.paritaet-bayern.de
Informationen und Förderung von Inklusionsprojekten www.aktion-mensch.de



ALLTAG & FREIZEIT

Das neue Verständnis von Behinderung in Folge der UN-Behindertenrechtskonvention legt im Bereich Alltag und Freizeit das Hauptaugenmerk nicht mehr auf ein bloßes «Zurechtkommen», sondern gleichberechtigte Teilhabe. Im Sinne der Inklusion wird in dieser Rubrik daher nicht vorrangig auf spezielle Angebote für Menschen mit Behinderung fokussiert. Stattdessen sollen Möglichkeiten, allen Bürger*innen offenstehende Freizeitangebote zu nutzen, aufgezeigt werden.

Mobilität

infra fürth Verkehr GmbH
Leyher Straße 69 | 90763 Fürth
(0911) 9704-4004
www.infra-fuerth.de
kundenservice@infra-fuerth.de

Busverkehr, Bushaltestellen;

VAG Kundenservice Nürnberg
Am Plärrer 27 | 90443 Nürnberg
(0911) 283 46 46 (Servicetelefon)

U-Bahn-Verkehr, U-Bahnhöfe;

Mobilitätsservice-Zentrale der Deutschen Bahn
0180 6 512 512

Fahrdienste mit Spezialfahrzeugen in Fürth

Unter bestimmten Voraussetzungen kann, wenn die Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln nicht möglich ist, auch die Teilnahme am Behindertenfahrdienst bewilligt werden, die beim Bezirk Mittelfranken beantragt wird. Informationen und Antragsformulare erhalten Sie u.a. bei der Fachstelle fübs (S. 14).

ABT Fahrdienste GmbH
Thomas Besednjak
Moosweg 32 | 90768 Fürth
0162 858 03 61
info@taxi59.de

APZ-Autoreisen Peterzelka GmbH
Winklerstraße 31 | 90763 Fürth
(0911) 749 37 53
bfd@apz-reisen.de

Bayerisches Rotes Kreuz
Henri-Dunant-Straße 11 | 90762 Fürth
(0911) 779 81-21 oder -22
bfd@kvfuerth.brk.de

G-D-S Fahrdienst für Behinderte
Am Sonnenhof 10 | 90766 Fürth
(0911) 621 71 74
g-d-s-fahrdienst@web.de

Kleeblatt Fahrdienst UG
Hermann-Glockner-Straße 5 | 90763 Fürth
(0911) 21 65 05 87
info@kleeblatt-fahrdienst.de

Taxiunternehmen Mehmet Serif Koc
Kolberger Straße 3 | 90768 Fürth
0172 74 35 42 9
nefis44@gmx.de

DC Fahrdienst
Gaußstraße 9 | 90766 Fürth
0178 18 49 13 3

Über den Bezirk kann eine Liste mit weiteren, nicht mit Spezialfahrzeugen ausgestattenen Fahrdiensten bezogen werden.

Links

Infos zu barrierefreiem Reisen:
www.myhandicap.de/barrierefrei-reisen

Portal barrierefreier Tourismus (unabhängig):
www.barrierefreie-urlaubswelt.de

Behindertenfahrdienst:
www.bezirk-mittelfranken.de → Soziales
→ Leistungen zur Alltagsbewältigung

Kultur & Erwachsenenbildung

Die Stadt Fürth arbeitet intensiv an einer barrierefreien und somit inklusiven Erschließung ihrer Kulturlandschaft.
Für Auskünfte, aber auch Wünsche und Anregungen wenden Sie sich gerne an:

Stadt Fürth Kulturamt
Königsplatz 2 | 90762 Fürth
(0911) 974-16 85
www.fuerth.de
kultur@fuerth.de

Folgende Kulturstätten sind im Rahmen ihrer (vor allem baulichen) Möglichkeiten als weitgehend inklusiv zu betrachten:

kunst galerie fürth
Königsplatz 1 | 90762 Fürth
(0911) 974-1690

Stadtmuseum Fürth
Ottostraße 2 | 90762 Fürth
(0911) 97 92 22 90
info.stadtmuseum@fuerth.de

Stadttheater Fürth
Königstraße 116 | 90762 Fürth
(0911) 974-24 10
www.stadttheater.de
stadttheater@fuerth.de

vhs – Volkshochschule Fürth
Hirschenstraße 27/29 | 90762 Fürth
(0911) 974-1700
www.vhs-fuerth.de
info@vhs-fuerth.de

Veranstaltungsorte

An folgenden Veranstaltungsorten finden unterschiedliche Events statt, sie können ohne Bedenken bei Interesse an einer Veranstaltung besucht werden:

Kopf & Kragen

Theresienstraße 9 | 90762 Fürth
(0911) 810 98 34
www.kopfundkragen-club.de
sabine.tipp@con-action.de

Kulturforum

Würzburger Straße 2 | 90762 Fürth
(0911) 97 38 40
www.kulturforum.fuerth.de
kulturforum@fuerth.de

ELAN

Kappellenstraße 47 | 90762 Fürth
(0911) 743 25 93-0
www.elan-fuerth.de
info@elan.fuerth.de

Alle Kirchengemeinden Fürths verfügen ebenfalls über barrierefreie Veranstaltungsräume.

Kino

Cineplex

Gebhardtstraße 8 | 90762 Fürth
(0911) 8100 110
www.cineplex-fuerth.de
fuerth@cineplex.de

Babylon-Kino
Nürnberger Straße 3 | 90762 Fürth
(0911) 733 09 66
www.babylon-kino-fuerth.de
mail@babylon-kino-fuerth.de

Uferpalast
Würzburger Straße 2 | 90762 Fürth
(0911) 973 84 40
www.uferpalast.de
kino@uferpalast.de

Offene Behindertenarbeit (OBA)

Folgende Angebote sind dafür konzipiert, bestehende Lücken in der Veranstaltungspalette für Bürger*innen mit Behinderung zu füllen. Sie sind allerdings durch ihre Ausrichtung auf Begegnung und Abbau von Berührungsängsten im Grundsatz inklusiv:

Lebenshilfe e.V. - Offene Hilfen
Ludwig-Erhard-Straße 17 | 90762 Fürth
(0911) 972 79 56
www.lebenshilfe-fuerth.de
info@lebenshilfe-fuerth.de

Freizeit- und Begegnungsangebote für alle;

Bayrisches Rotes Kreuz – OBA
Henri-Dunant-Straße 11 | 90762 Fürth
(0911) 779 81 78
www.brk-fuerth.de
arning@kvfuerth.brk.de

Kleinbusausflüge, Führungen, Kaffeetreff etc.

BUNI
Bertolt-Brecht-Straße 6 | 90471 Nürnberg
(0911) 81 33 20
www.bunitreff.de
bunitreff@yahoo.de

Die Barrierefreiheit variiert von Angebot zu Angebot und wird daher nicht angegeben.

Sport

Die Teilhabe an bestehenden Sportangeboten wird zum einen durch fehlende Barrierefreiheit älterer Sportstätten erschwert, zum anderen erfordert die notwendige Assistenz für Menschen mit Behinderung im Rahmen ihrer Teilnahme an bestehenden Sportangeboten meist ehrenamtliches Engagement. In dieser Rubrik werden aktuell bestehende Angebote aufgeführt. Folgende Ansprechpartner*innen, die sich kontinuierlich dafür engangieren, ehrenamtliche Inklusionshilfe zu gewinnen und zu organisieren, können Informationen zu weiteren Angeboten geben und helfen, diese auf- oder auszubauen:

Freizeitnetzwerk Sport
Kristina Höhn
Fahrradstraße 54 | 90429 Nürnberg
(0911) 587 93 780
www.lhnbg.de → Freizeit
hoehnk@lhnbg.de

BLSV
André Eckert
Weiherstraße 11 | 90762 Fürth
(0911) 340 09 44
www.blsv.de
andre.eckert@me.com

Hilfe bei der Suche nach inklusiven Sportangeboten, Sportabzeichen für Menschen mit Behinderung;

Inklusive Sportangebote gibt es bei:

Rolli-Treff Franken e. V.
Leobschützer Straße 63 | 90473 Nürnberg
(0911) 378 42 04 20
www.rolli-treff-franken.de
info@rolli-treff-franken.de

Rolli-Tanzen bei
Reha & Care
Sprottauer Straße 4-8 | 90475 Nürnberg

gemeinsame Angebote für Menschen mit und ohne Rollstuhl;

GSC – Gehörlosen-Sportclub 1963 e.V.
Heinz Dürst
Stadelner Hauptstraße 96 | 90765 Fürth
Fax (0911) 765 93 33
info@gscfuerth.de

Schwimmen, Tischtennis, Schach, Fußball, Futsal und anderer Breitensport

Tischtennisgruppe der SpVgg Greuther Fürth
in Kooperation mit der Lebenshilfe e.V.
Kronacher Straße 140 | 90765 Fürth
www.tt-greuther-fuerth.de → Integrierte Sportgruppe

BVF – Bogenschützen-Verein Fürth e.V.
Spechtweg 24 | 90768 Fürth
(0911) 72 18 03
www.bs-fuerth.de
info@bs-fuerth.de

Behinderten- und Vital-Sportverein BVS Fürth e.V.
Erlebte integrative Sportschule (EISs)
Kreuzsteinweg 15 | 90765 Fürth
(0911) 9999 8377
www.bvs-fuerth.de
bvs-fuerth@t-online.de

Sportgruppen für Kinder und Jugendliche von 3 bis 18 Jahren mit und ohne Behinderung;

Link

Übersicht inklusiver Sportangebote:
www.inklusionslandkarte.de

...UNSERE TAKTIK FÜR'S SPIEL:
- EINDRINGEN IN DEN GEGNERISCHEN STRAFRAUM, FALLEN LASSEN UND DER SCHIRI PFEIFT ELFMETER...
1.FC EPILEPSIE
JETZT DOCH NOCH NICHT
HUGGE

Behindert werden, behindert sein: digitale, soziale, kommunikative und bauliche Barrieren

Landläufig wird angenommen, dass der Begriff Barrierefreiheit von vielen Menschen nach wie vor zu allererst mit Treppen, oder eben der Lösung für diese Barriere, also Aufzügen und Rampen, in Verbindung gebracht wird. Da aber selbst in der Werbung mittlerweile Gebärdensprache und Blindheit Einzug gefunden haben, sind auch Barrieren in der Kommunikation und Information vielen Menschen bereits ein Begriff. Selbst eine Broschüre in Leichter Sprache wird der eine oder andere schon in der Hand gehabt haben. Das Verständnis von Barrierefreiheit und die Anerkennung ihrer Notwendigkeit und ihres Nutzens - auch für Menschen ohne Behinderung - nimmt kontinuierlich zu.

Wie umfassend der Begriff zu verstehen ist, wird im Behindertengleichstellungsgesetz (BGG) definiert:

«Barrierefrei sind bauliche und sonstige Anlagen, Verkehrsmittel, technische Gebrauchsgegenstände, Systeme der Informationsverarbeitung, akustische und visuelle Informationsquellen und Kommunikationseinrichtungen sowie andere gestaltete Lebensbereiche, wenn sie für Menschen mit Behinderungen in der allgemein üblichen Weise, ohne besondere Erschwernis und grundsätzlich ohne fremde Hilfe auffindbar, zugänglich und nutzbar sind. Hierbei ist die Nutzung behinderungsbedingt notwendiger Hilfsmittel zulässig.» (§ 4 BGG)

Nicht nur was Barrierefreiheit ist, sondern auch wie sie hergestellt wird, ist detailliert festgelegt:

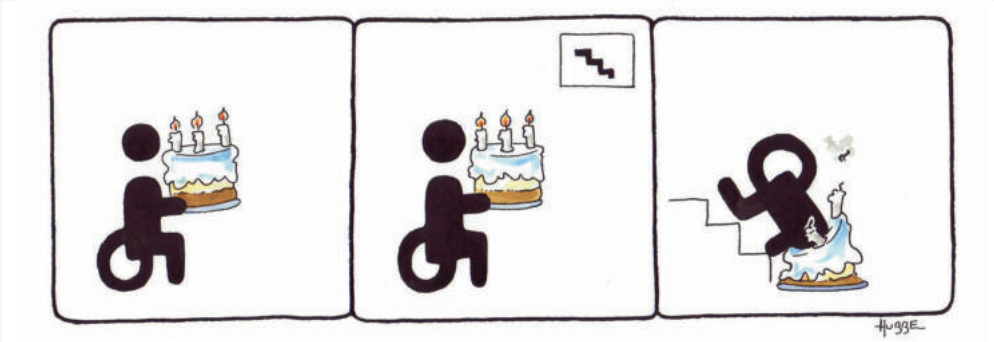
Für bauliche Barrierefreiheit sind in den DIN-Normen 18040-1, -2 und -3 genaue Vorgaben definiert, die vom Neigungswinkel von Rampen zu Abständen in WC-Räumen für Menschen mit Behinderung alles abdecken. Weitere Normen behandeln z. B. Kontraste und Schriftgrößen für die Barrierefreiheit für Menschen mit Sehbehinderung sowie Leitsysteme für blinde Menschen. Die BITV 2.0-Verordnung legt die Kriterien der Barrierefreiheit von Internetseiten für öffentliche Träger verbindlich fest.

Da Inklusion und Barrierefreiheit untrennbar sind, muss Barrierefreiheit in allen Bereichen und für alle Einschränkungen und Behinderungen in den «gestalteten Lebensbereichen» erhöht werden. Einige Barrieren können leicht abgebaut oder vermieden werden, andere Barrierfreiheitskonzepte sind kostenaufwändig und langwierig in der Umsetzung. Kreativen Lösungen stehen oft andere gesetzliche Regelungen entgegen.

Hier bekommt die soziale Barrierefreiheit Gewicht: Die «Barrieren in den Köpfen» können bei jeder Begegnung zwischen Menschen mit und ohne Behinderung ein Stück abgebaut werden. So können Betroffene und Nicht-Betroffene gemeinsam lernen: Hilfe anzubieten, Hilfe zu erbitten und anzunehmen, mit der Ablehnung von Hilfe richtig umgehen, Hilfe richtig ablehnen. Denn auch das geschieht, wo Betroffene stolz darauf sind, zumindest einige ihrer täglichen Barrieren alleine zu meistern.

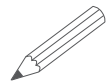
Wichtig ist, am Ziel der Barrierefreiheit «dranzubleiben» und zu realisieren, was jeweils aktuell möglich ist. Die Stadt Fürth hat sich mit dem Aktionsplan Inklusion «Fürth für Alle» verpflichtet, verschiedene Maßnahmen, von denen viele auf einer Herstellung der Barrierefreiheit basieren, umzusetzen.

Bis unser Umfeld so inklusiv wie möglich geworden ist, helfen darüber hinaus weiterhin Geduld – und Humor.



Links

www.nullbarriere.de
www.fuerth-fuer-alle.de
Gute Erläuterungen der baulichen DIN-Normen gibt es bei: www.byak.de



GESUNDHEIT & PFLEGE

Beratung & Information

Gesundheitsregion^plus
ab 2020:
Stadt Fürth, N. N.
Gartenstraße 4 | 90762 Fürth
Kontaktdaten über Bürgerinformation,
(0911) 974-1211

Gesundheitsförderung und Prävention, Gesundheitsversorgung, Beratung und Projekte;

Gesundheitsamt am Landratsamt Fürth
Sozialpädagogischer Dienst
Stresemannplatz 11 | 90763 Fürth
(0911) 97 73-18 66
gesundheitsfoerderung@lra-fue.bayern.de

Beratung bei chronischen und psychischen Erkrankungen und Behinderung;

Gesundheitsamt am Landratsamt Fürth
Gesundheitsverwaltung
Pinder Park 4 | 90513 Zirndorf
(0911) 97 73-18 06
gesundheitsamt@lra-fue.bayern.de

Prävention, Begutachtung, Impfberatung u.a.

Unabhängige Patientenberatung
Zeltnerstraße 3 | 90443 Nürnberg
0800 011 77 25 – Terminvergabe verpflichtend
www.patientenberatung.de

Links

Ein Portal mit Angeboten in Fürth zu allen Gesundheitsbereichen:
www.gesundheit-in-fuerth.de

Informationen (mit Gehörlosenservice) zum ärztlichen Bereitschaftsdienst, eine Info-Hotline, Ärztesuche, die Koordinationsstelle Psychotherapie und weitere Angebote finden sich unter:
www.kvb.de → Service → Patienten

Sozialstationen und ambulante Pflegedienste

BRK Sozialstation
Henri-Dunant-Straße 11 | 90762 Fürth
(0911) 779 81-32
www.brk-fuerth.de
info@brkfuerth.de

Caritasverband-Sozialstation
Königstraße 112–114 | 90762 Fürth
(0911) 74 05 00
www.caritas-fuerth.de
zentrale@caritas-fuerth.de

Diakoniestation Fürth
Kirchenplatz 2 | 90762 Fürth
www.diakonie-fuerth.de
(0911) 77 20 69
ds-fuerth@diakonie-fuerth.de

AWO - Häusliche Pflege
Friedrich-Ebert-Straße 158-160 | 90766 Fürth
(0911) 891 02 00
www.awo-fuerth.de
info@awo-fuerth.de

ASP - Ambulanter Sozialer Pflegedienst
Königstraße 130 | 90762 Fürth
(0911) 77 02 14
www.asp-pflege.de
info@asp-pflege.de

Das Pflegeteam Anita Ettner
Hardstraße 72 | 90766 Fürth
(0911) 976 10 80
www.das-pflegeteam-anita-ettner.de
mail@das-pflegeteam-anita-ettner.de

Ambulantes Pflegeteam Frank Brief
Kaiserstraße 36 | 90763 Fürth
(0911) 71 00 65
www.pflegeteam-frankbrief.de
frank.brief@arcor.de

Medicare Kail Hauskrankenpflege
Schwabacher Straße 265 | 90763 Fürth
(0911) 77 42 57
kail.wilhelm@yahoo.de

Ambulanter Pflegedienst Marienkäfer
Vacher Straße 128 | 90766 Fürth
(0911) 977 93 970
pflegedienst-marienkaefer@gmx.de

Curanum Ambulanter Dienst Fürth
Bahnhofplatz 6 | 90762 Fürth
(0911) 97 45 01 66
fuerth-ambulant@korian.de

Ambulanter Pflegedienst Rosenau
Schwabenstraße 3 | 90762 Fürth
(0911) 92 87 98 70
www.pflegedienst-rosenau.de
p.snaidero@pflegedienst-rosenau.de

Die Pflege-Partner
Würzburger Straße 530 | 90768 Fürth
www.die-pflege-partner.de
info@die-pflege-partner.de

PPS – Petras Pflege Service
Herboldshofer Straße 8 | 90765 Fürth
0174 852 25 54
www.pps-fuerth.de
kontakt@pps-fuerth.de

Sicher und Sozial Dienste
Foerstermühle 4 | 90762 Fürth
(0911) 733 07 94 00
www.sicher-sozial.de
fuerth@sicher-sozial.de

Die unter *Wohnen, Ambulante Hilfen* genannten Assistenz-Organisationen können ebenfalls bei Pflegebedarf im häuslichen Umfeld angesprochen werden.

Kliniken & Behandlungszentren

Klinikum Fürth
Jakob-Henle-Straße 1 | 90766 Fürth
(0911) 75 800
www.klinikum-fuerth.de

Schön-Klinik Fürth
Europaallee 1 | 90763 Fürth
(0911) 971 40
www.schoen-klinik.de

Klinikum Nürnberg-Nord
Prof.-Ernst-Nathan-Str. 1 | 90419 Nürnberg
(0911) 398 28 00
www.klinikum-nuernberg.de
kujp@klinikum-nuernberg.de

Klinikum am Europakanal
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
mit Abteilung für Hörgeschädigte
Am Europakanal 71 | 91056 Erlangen
(09131) 753-0
www.bezirkskliniken-mfr.de

Psychiatrische Klinik mit Poliklinik Erlangen
Schwabachanlage 6-10 | 91054 Erlangen
(09131) 853 41 40
www.psychiatrie.uk-erlangen.de

Psychiatrische Tagesklinik Fürth
Friedrich-Ebert-Straße 50 | 90766 Fürth
(0911) 75 65 74-0
www.bezirkskliniken-mfr.de

Klinikum Nürnberg-Süd
Klinik für Neurologie
Breslauer Str. 201 Haus 2b | 90471 Nürnberg
(0911) 398-24 91
www.klinikum-nuernberg.de

Sozialpädiatrisches Zentrum (SPZ)
Loschgestraße 15 | 91054 Erlangen
(09131) 85-321 46
www.kinderklinik.uk-erlangen.de
spz@uk-erlangen.de

Medizinisches Zentrum für erwachsene Menschen mit geistiger oder schwerer mehrfacher Behinderung (MZEB)
Rummelsberg 71 | 90592 Schwarzenbruck
(09128) 504 34 60
www.krankenhaus-rummelsberg.de
kru-mzeb@sana.de

Link

Zu Rehakliniken berät Sie der zuständige Rehabilitationsträger (Ihre Kranken- bzw. Rentenversicherung oder Berufsgenossenschaft).
Eine Übersicht finden Sie unter:
www.rehakliniken.de

LASST UNS GEMEINSAM FROH UND LUSTIG SEIN!
IHRE SCHUHE PASSEN FARBLICH NICHT ZUSAMMEN.
AUTISMUS e.V.
HUGGE

IMPRESSUM

Herausgeber:	Stadt Fürth, Amt für Soziales, Wohnen und Seniorenangelegenheiten, Fachstelle fübs Hirschenstraße 2b, 90762 Fürth
Redaktion:	Verena Satzinger
Gestaltung:	Der Esograf, www.esograf.de
Auflage:	5.000 Stück

Stand 01/2020

HAST DU AUCH SCHON DAS NEUE iPAD?
NEE, ICH HABE NOCH MEINEN ALTEN SOZPÄD.
HUGGE